

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Othello

**Verdi, Giuseppe
Boito, Arrigo**

Mailand [u.a.], [ca. 1890]

Szene VII

[urn:nbn:de:bsz:31-84743](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-84743)

JAGO

Für Cassio

Sorgt Euer Jago schon.

OTHELLO

Jago, zum Hauptmann
Wirst du ernannt gleich auf der Stelle.

JAGO

Ich danke Euer Gnaden.

(das Geräusch kommt immer näher. Fanfaren und Volksgeschrei)

Da sind die Abgesandten.
Ihr empfangt sie. Doch um Verdacht zu meiden,
Muss Desdemona sich den Herren zeigen.

OTHELLO

Ja, sie soll kommen.

(Jago ab durch die linke Thür. Othello wendet sich dem Hintergrunde zu, um die Gesandten zu empfangen)

SIEBENTE SCENE.

Othello, Lodovico, Rodrigo, der Herold. *Würdenträger der Republik Venedig. - Edelleute und Damen - Soldaten - Trompeter im Hintergrunde - dann Jago mit Desdemona und Emilia, von der Linken.*

LODOVICO

(eine Pergamentrolle haltend)

Die Republik Venedig
Entbietet ihren Gruss dem tapfern Helden
Von Cypern. Lasst mich in Eure Hände legen
Des Dogen Befehle.

OTHELLO

(nimmt das Sendschreiben und küsst das Siegel)

Gehorsam küss'ich
Das Siegel seiner Herrlichkeit.

(erbricht das Siegel und liest)

LODOVICO

(geht auf Desdemona zu)

Der Himmel,
Edle Dame, beschütz' Euch!

DESDEMONA

Er sei mir gnädig.

EMILIA

(beiseite zu Desdemona)

(Ihr blickt so traurig!

DESDEMONA

(beiseite zu Emilia)

Ein finst'rer Geist, Emilia,
Verhüllt die Seel' Othello's und mein Schicksal.)

JAGO

(an Lodovico herantretend)

Es freut mich, Euch wieder hier zu sehen.

(Lodovico, Desdemona und Jago plaudern zusammen)

LODOVICO

Was giebt es Neues?... Doch ich vermisse unsern
Cassio.

JAGO

Othello liess ihn fallen.

DESDEMONA

Er hebt
In Gad' ihn wieder auf.

OTHELLO

(während des Lesens, heftig zu Desdemona)

Seid Ihr dess' sicher?

DESDEMONA

Wie sagt Ihr?

LODOVICO

Er liest nur, spricht zu Euch nicht.

JAGO

's ist möglich, dass er ihm verzeiht.

DESEMONA

Das hoff'ich, Jago.
Du weisst, wie sehr ich Cassio schätz'und liebe...

OTHELLO

(immer noch lesend, aber fieberhaft aufgereg, leise zu Desdemona)

Bewahrt Eure geschwätziqe Zunge!...

DESEMONA

O begnadigt
Ihn doch!...

OTHELLO

(auf Desdemona losspringend)

Du Teufel, schweige!!

LODOVICO

(Othello zurückhaltend)

Haltet!

ALLE

O Grauen!

LODOVICO

Kaum wag'ich es zu denken, dass wahr, was ich
Gesehen.

OTHELLO

(plötzlich gebieterisch zu dem Herold)

Man hole Cassio.

(der Herold ab)

JAGO

(schnell zu Othello gehend mit leiser Stimme)

(Was wollt Ihr?)

OTHELLO

(zu Jago, leise)

(Lass sie nicht aus den Augen!)

LODOVICO

Arme Gattin!

(mit halber Stimme zu Jago, der sich etwas von Othello entfernt hat)

Das also ist der Held? Das jene Seele
Voll erhabner Entwürfe?

JAGO

(achseltzuckend zu Lodovico)

Er ist, was er ist.

LODOVICO

Erklärt mir dieses Räthsel!

JAGO

Ich schweige lieber
Von diesen Dingen.



ACHTE SCENE.

Cassio, von dem Herold begleitet, und die Vorigen.

OTHELLO

(der immer nach der Thür gesehen hat)

(Sieh da! Er kommt!

(zu Jago, während Cassio den Saal betritt)

Erforsche seine Seele!

OTHELLO

(mit lauter Stimme zu Allen)

Ihr Herrn! der Doge...

(rasch, aber leise zu Desdemona)— *(du verstellst dich trefflich)*

Ruft ab mich nach Venedig.

RODRIGO

(Wie ungelegen!)

OTHELLO

(fährt mit lauter und befehlender Stimme fort)

An meiner Statt herrscht künftig hier,
Der neben mir der Fahne dient: Cassio.

JAGO

(in heftiger Ueberraschung)

(Tod und Verdammiss!)

OTHELLO

(fährt wie oben fort und zeigt das Pergament vor)

So befiehlt der Doge,

Der mein Gebieter.